



CAR-O-LINER: ERGONOMISCH SCHWEISSEN AUF DEN PUNKT

Bei dem neuen Punktschweißgerät CTR®9 des Herstellers von Unfallreparatursystemen handelt es sich laut Hersteller um ein echtes Leichtgewicht. Nur 11,4 kg bringt die C-Zange auf die Waage. Mit 16kA Schweißstrom und einer maximalen Anpresskraft von 640 daN kann genügend Leistung abgerufen werden, um den Schweißvorgang der Automobilhersteller gemäß OEM-Anforderungen zu reproduzieren.

AUTOMATISCHE FUNKTIONEN UND IDEALE ARBEITSPPOSITION ALS DESIGNVORGABEN

Björn Claussen, Geschäftsführer Car-O-Liner Deutschland, erläutert das Konzept hinter der Neuentwicklung: „Zusätzlich zu heutigen Standard-Funktionen wie automatischer Kalibrierung und Erkennung von Stahlart, Blechdicke und Blechpaket haben wir bei dieser Maschine sehr viel Wert auf Ergonomie gelegt. So haben wir u. a. einen Physiotherapeuten in die Entwicklung mit einbezogen und auf diese Weise etwas Einzigartiges geschaffen.“ Weiter heißt es: „Neben dem geringen Gewicht des Gerätes haben wir zahlreiche Einstellmöglichkeiten bei Griff, Zange und Teleskoparm realisiert, um eine ideale Arbeitsposition und größtmögliche Rückenfreundlichkeit zu ermöglichen. Unsere Zielsetzung war, dass man 90 Prozent der Arbeiten am Teleskoparm erledigen kann und die Zange möglichst nicht abnehmen muss.“

FEATURES ZUR STEUERUNG UND ÜBERWACHUNG DER SCHWEISSQUALITÄT

Standardmäßig misst das CTR 9 Schweißgerät selbständig die Metallplatten und berechnet daraus die richtige Kombination aus Zeit, Strom und Klemmkraft. Drei weitere Schweißmodi ermöglichen abgestuft den teilweisen oder vollständig manuellen Betrieb. Das integrierte Energiemanagement-System überwacht das Gerät während der Verwendung der C-Zange permanent. Zusätzlich schützen Temperatur- und Bruchsensoren vor Überhitzung. Rückmeldung zur Schweißqualität erhält der Anwender durch die LED-Status-Anzeige, an der u. a. ablesbar ist, wann das Gerät einsatzbereit ist und ob der Schweißvorgang beendet und korrekt ausgeführt wurde. Die automatische pneumatische Funktion der CTR 9 C-ZANGE drückt die Schweißspitzen beim Auslösen automatisch zusammen, um die Ergebnisqualität zu erhöhen.

ZAHLREICHE EINSTELLMÖGLICHKEITEN FÜR MEHR REICHWEITE, ERGONOMIE UND EFFIZIENZ

Der aus extrudiertem Aluminium gefertigte Teleskoparm kann auf eine maximale Höhe von 2,4 m ausgefahren werden. In der Horizontalen ermöglicht die variable Armreichweite eine Anpassung zwischen 1,2 und 1,5 m. Ebenso kann der Arm nach rechts und links um jeweils 40 Grad gedreht werden, was den Arbeitsbereich nochmals vergrößert. Die C-Zange selbst verfügt über zwei drehbare Achsen mit Schnellverschluss und unterstützt den Anwender so zusätzlich beim Einnehmen einer Arbeitsposition und besseres Handling verfügt die C-Zange zudem über zwei drehbare Achsen mit Schnellverschluss.

Christoph Hendel